



An den Grossen Rat

25.1253.01

BVD/P251253

Basel, 3. September 2025

Regierungsratsbeschluss vom 2. September 2025

Ratschlag

betreffend Ausgabenbewilligung zur Aufwertung Kronenplatz und Grünanlage Schulgasse

Inhalt

| | |
|---|-----------|
| 1. Begehren | 3 |
| 2. Ausgangslage | 3 |
| 2.1 Planungsgrundlagen | 5 |
| Freiraum- und Naturschutzkonzept Klybeck-Kleinhüningen..... | 5 |
| Stadtteilrichtplan Klybeck-Kleinhüningen (Vorentwurf)..... | 5 |
| Biodiversitätsstrategie des Kantons Basel-Stadt | 5 |
| Stadtklimakonzept..... | 5 |
| 3. Projektentwicklung | 6 |
| 3.1 Einbezug des Quartiers..... | 6 |
| 4. Projekterläuterung | 6 |
| 4.1 Perimeter..... | 6 |
| 4.2 Projektziele..... | 7 |
| 4.3 Projektbeschrieb | 7 |
| 5. Termine | 9 |
| 6. Kosten | 9 |
| 6.1 Ausgaben zu Lasten Investitionsrechnung | 10 |
| 6.1.1 Neue Ausgaben..... | 10 |
| 6.2 Ausgaben zu Lasten der Erfolgsrechnung..... | 10 |
| 7. Formelle Prüfung | 11 |
| 8. Antrag | 11 |

1. Begehren

Der Kronenplatz und die Grünanlage Schulgasse sind wichtige öffentliche Grünanlagen und befinden sich im historischen Kern von Kleinhüningen. Sie sind tragende Bausteine in der Freiraumversorgung im dicht bebauten Kleinbasel. Mit diesem Ratschlag beantragen wir Ihnen, für die Aufwertung der Grünanlagen Ausgaben von insgesamt 2,058°Mio. Franken zu bewilligen.

Die Ausgaben teilen sich wie folgt auf:

- Fr. 1'951'000 neue Ausgaben für die Aufwertung der Grünanlagen Kronenplatz und Schulgasse zu Lasten der Investitionsrechnung des Bau- und Verkehrsdepartements, Investitionsbereich 1 «Stadtentwicklung und Allmendinfrastruktur, Mehrwertabgabefonds» (Bau- und Verkehrsdepartement, Generalsekretariat; Pos. 6010.010.20300).
- Fr. 96'000 als Entwicklungsbeitrag für die ersten fünf Jahre nach Fertigstellung der Grünanlagen Kronenplatz und Schulgasse zu Lasten der Erfolgsrechnung des Bau- und Verkehrsdepartements, Mehrwertabgabefonds (Bau- und Verkehrsdepartement, Generalsekretariat, Pos. 6010.100.00124).
- Fr. 11'500 jährlich wiederkehrende zusätzliche Folgekosten für den Unterhalt der Belags- und Vegetationsflächen zu Lasten der Erfolgsrechnung des Bau- und Verkehrsdepartements, Stadtgärtnerei.

2. Ausgangslage

Der Kronenplatz sowie die Grünanlage Schulgasse mit zusammen insgesamt rund 3'200 m² liegen in der Grünanlagenzone.

Der heutige ca. 1'900 m² grosse Kronenplatz in Kleinhüningen verdankt seinen Namen dem Gasthaus zur Krone, das bis im Jahr 1945 den nordöstlichen Teil des Platzes prägte. Die alte Platane und die Kastanien zeugen noch heute von der damaligen Nutzung als Biergarten. Die heutige Gestaltung stammt aus dem Jahr 1990 und ist trotz regelmässiger Pflege in die Jahre gekommen. Bis auf das Aufstellen einer Nestschaukel und einer Tischtennisplatte wurden keine wesentlichen Veränderungen an der Platzgestaltung vorgenommen. Eine Aufwertung der Anlage ist notwendig, um der Quartierbevölkerung ein einladendes Spiel- und Aufenthaltsangebot zu bieten und die Aufenthaltsqualität in der Anlage nachhaltig zu sichern.

Die heutige Gestaltung der Grünanlage bei der Schulgasse stammt aus dem Jahr 1980. Die ca. 1'300 m² grosse Anlage weist ausser einem alten, stattlichen Baumbestand kaum Qualitäten auf. Als naturnaher Spiel- und Aufenthaltsraum bietet sie ein grosses Potenzial.

Für beide Grünanlagen ist ein Aufwertungsbedarf angezeigt, damit sie auch in Zukunft die an sie gestellten Anforderungen als hochwertig gestaltete Freiräume erfüllen.



Abb.1: Kronenplatz Bestand, Blick über die Matte auf die alten Bäume des Biergartens sowie das heutige Gartenzimmer



Abb. 2: Grünanlage Schulgasse Bestand, im Hintergrund das Schulareal der Primarschule Kleinhüningen

2.1 Planungsgrundlagen

Für die Projektierung des Kronenplatzes und der Grünanlage Schulgasse gelten die nachfolgend aufgeführten Planungsinstrumente mit ihren Handlungsanweisungen und -vorgaben:

Freiraum- und Naturschutzkonzept Klybeck-Kleinhüningen

Das Freiraum- und Naturschutzkonzept Klybeck-Kleinhüningen (2024) thematisiert unter anderen die besondere Bedeutung des Kronenplatzes und der Grünanlage Schulgasse als einzige Grünanlagen in Kleinhüningen. Als Handlungsbedarf wird die Sanierung der Aufenthalts- und Spielgeräte genannt. Dabei sollen mögliche ökologische Aufwertungsmassnahmen berücksichtigt werden. Dabei ist die Schwerpunktsetzung der Massnahmen in den beiden Anlagen unterschiedlich. Der Kronenplatz hat die Schwerpunkte Freiraumnutzung mit Spielangebot für die Kinder aus dem Wohnumfeld sowie Aufenthalt und Erholung für die angrenzenden Bewohnerschaft. Bei der Grünanlage Schulgasse liegt der Schwerpunkt auf dem Naturschutz und einem naturnahen Spielangebot. Diese Schwerpunkte werden im vorliegenden Projekt umgesetzt.

Stadtteilrichtplan Klybeck-Kleinhüningen (Vorentwurf)

Der Stadtteilrichtplan Klybeck-Kleinhüningen wird bis 2026 erarbeitet und nimmt ebenfalls Bezug auf diese beiden Grünräume. Auf der Grundlage des oben genannten Freiraum- und Naturschutzkonzeptes (2024) werden darin die notwendigen Aufwertungsmassnahmen in den beiden Grünräumen nochmals aufgegriffen.

Biodiversitätsstrategie des Kantons Basel-Stadt

Die internationalen Vorgaben an den Schutz und die Förderung der Biodiversität in der Schweiz sind in der Strategie Biodiversität des Bundes von 2013 und dem dazugehörigen Aktionsplan von 2017 ausformuliert. Darin wird der Zustand der Biodiversität in der Schweiz bilanziert mit dem Fazit, dass ein zunehmend schneller werdender Schwund an Pflanzen- und Tierarten sowie ein Verarmen der Lebensraumvielfalt in der Schweiz festgestellt wird. Die Strategie und der Aktionsplan sollen helfen, diesen Verlusten Einhalt zu gebieten.

Die kantonale Biodiversitätsstrategie mit dazugehörigem Aktionsplan (2023) nimmt die internationalen und nationalen Vorgaben auf und passt sie den Verhältnissen des Kantons an. Sie stellt die Bestrebungen des Kantons für mehr Biodiversität im Wald, in der Landwirtschaft, in und an den Gewässern sowie im Siedlungsgebiet in einem Massnahmenkatalog dar.

Der Aktionsplan der Biodiversitätsstrategie enthält 27 Massnahmen in neun Themenbereichen und fünf Massnahmengruppen. Das Massnahmenpaket 4 zielt auf «Erhalt und Förderung der Biodiversität im Siedlungsgebiet». Dabei sei speziell auf M4.2 «Ökologische Aufwertung von Grünflächen und Parkanlagen im Siedlungsgebiet unter Berücksichtigung gestalterischer Aspekte, der Gartendenkmalpflege und der Freiraumbedürfnisse» verwiesen.

Stadtklimakonzept

Mit dem Stadtklimakonzept verfolgt der Kanton seit Juli 2021 eine klimaangepasste Siedlungsentwicklung, die der zunehmenden Hitzebelastung entgegenwirkt und auch an sehr heissen Tagen eine gute Lebens- und Aufenthaltsqualität schafft. Die darin aufgeführten Strategien werden mit der Aufwertung des Kronenplatzes und der Grünanlage Schulgasse erfüllt und zahlreiche der genannten Massnahmen können umgesetzt werden.

Erfüllte Strategien:

- Die Betroffenheit durch Hitze tief halten;
- Grün und Schatten entlasten und erhöhen die Aufenthaltsqualität;
- Oberflächen wirken der Hitze entgegen.

Umgesetzte Massnahmen:

Grüne Massnahmen

- Grünflächen vielfältig ausrichten und klimaangepasst gestalten;
- Vegetation auf Klimaerwärmung und Standortbedingungen ausrichten.

Blaue Massnahmen

- Befestigte Flächen entsiegeln;
- Regenwasserkreislauf im Freiraum schliessen.

3. Projektentwicklung

3.1 Einbezug des Quartiers

Zusammen mit dem Stadtteilsekretariat Kleinbasel informierte und beteiligte das Bau- und Verkehrsdepartement bereits zu Beginn des Vorprojektes mit einer ersten Anhörung am 25. Oktober 2021 die interessierte Bevölkerung von Kleinhüningen. Dabei wurden die Erfahrungen und Anliegen zur Sanierung der beiden Grünanlagen entgegengenommen. Über 20 Interessierte nahmen an der Veranstaltung teil.

Am 12. September 2023 wurde der aktuelle Planungsstand knapp 30 interessierten Anwohnenden von Kleinhüningen sowie Vertretern der umliegenden Institutionen präsentiert. In Kleingruppen wurde der Gestaltungsvorschlag diskutiert und Rückmeldungen an die Stadtgärtnerei gegeben.

4. Projekterläuterung

4.1 Perimeter

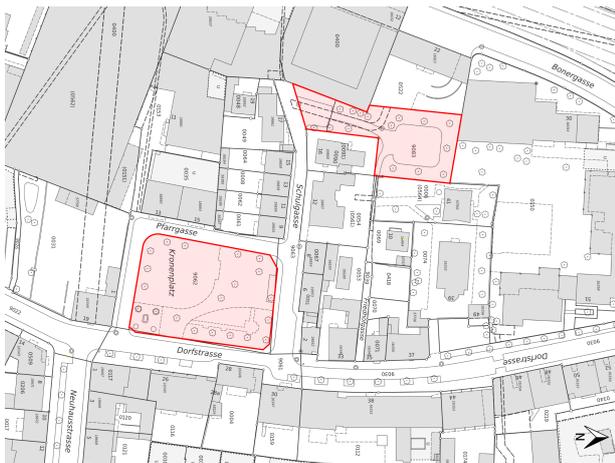


Abb. 3 und 4: Ausschnitt Projektperimeter Ausschnitt Zonenplan Basel-Stadt

Die beiden Parkanlagen befinden sich im dicht bebauten Kleinbasel und sind der Grünanlagenzone zugeordnet. Der Kronenplatz grenzt zu allen vier Seiten an Quartiersstrassen. Die Grünanlage Schulgasse hingegen liegt eher versteckt zwischen Privatparzellen und (halb-)öffentlichen Nutzungen wie der Primarschule Kleinhüningen und dem historischen Areal der Dorfkirche. Im Norden und Osten begrenzen hohe Mauern die Grünanlage, wodurch die Grünanlage wenig einsehbar ist. Derzeit laufen Planungen zur Gesamtsanierung der Schulanlage sowie zur Aufwertung des Kirchenareals.



Abb. 5: Orthofoto Kronenplatz (unten links) und Grünanlage Schulgasse (oben rechts) mit Perimeter

4.2 Projektziele

Mit der Aufwertung der beiden Grünanlagen sollen sowohl die Freiraumversorgung im Wohnumfeld als auch die Lebensqualität im Quartier verbessert werden. Die lokale Biodiversität in dieser stark versiegelten und verdichteten Umgebung wird gefördert sowie eine ökologische Vernetzung der Grünstrukturen im Quartier gewährleistet. Mit der Grünanlage Schulgasse entsteht eine kleine Naturoase in Kleinhüningen.

4.3 Projektbeschreibung

Der Gestaltungsvorschlag für den Kronenplatz bezieht sich auf die gut funktionierenden Platzstrukturen. Entsprechend bleibt die klare Fassung des Platzes durch Grünflächen und Hecken wo möglich erhalten und wird erweitert. Dadurch wird die Eingangssituation attraktiver gestaltet und die Aufenthaltsqualität gesteigert. Die grosszügige, besonnte Matte im Südwesten der Anlage behält ihre offene Gestaltung. Lediglich die bestehende Rahmung aus einer Schnitt- und Wildhecke wird ergänzt und durch einen Krautsaum erweitert. Durch die neue Ausformung der Randbereiche entstehen Platzinseln mit Sitzbänken, die auch die älteren Besuchenden in das Geschehen auf dem Platz miteinbeziehen. Der Sandkasten wird durch einen attraktiveren, gefassten und abdeckbaren Sandkasten ersetzt. Ein neuer Spielplatz mit Kletterlandschaft bietet ein attraktives Spielangebot für Kinder unterschiedlichen Alters. Das neue Spielgerät sowie die attraktiven Sitznischen laden alle Altersgruppen zum gemeinsamen Aufenthalt ein. Der Brunnenplatz im Süden wird klarer gestaltet und ein neuer Baumhain wird die teilweise abgestorbenen Kleingehölze ersetzen, wodurch ein attraktives Baumdach geschaffen wird. Der Erhalt der bestehenden Bäume hat eine sehr hohe Priorität. Deshalb wird das neue Spiel- und Sitzangebot an den bestehenden Wurzelraum im nördlichen, beschatteten Bereich des Platzes angepasst.



Abb. 6: Vorprojekt Kronenplatz; Stadtgärtnerei Basel

Auch bei der Grünanlage Schulgasse werden die bisherigen Qualitäten genutzt und weiterentwickelt. Die versteckte Grünanlage wird als naturnahe, vielseitige und ökologisch wertvolle Parkanlage ausformuliert. Hierbei schaffen die bestehenden Kastanien einen soliden Rahmen. Die Randbereiche sollen durch abgestufte und vielseitige Strukturen eine diverse Lebensgrundlage für die bestehende Igelpopulation und andere Tiere sowie Pflanzen schaffen. Dadurch wird auch ein klarer Rahmen geboten, bei dem sich die Nutzung auf den mittleren Bereich der Anlage konzentriert. Dort soll ein naturnahes Spielangebot mit natürlichen Strukturen wie Baumstümpfen, Stämmen und Findlingen zwischen leichten Geländemodellierungen ein spannendes Angebot für die Kinder im Quartier und der Primarschule Kleinhüningen geschaffen werden. In der historisch und industriell geprägten Umgebung schafft ein solcher Raum einen Mehrwert für die Naturbildung der Kinder.

Die Übergänge beider Grünanlagen zum Strassenraum, dem Schularreal sowie zur Aussenanlage der Dorfkirche werden in der Weiterentwicklung des Projektes mitgedacht, um ein zusammenhängendes Netz aus Grün- und Freiraumräumen in Kleinhüningen zu schaffen.



Abb. 7: Vorprojekt Grünanlage Schulgasse; Stadtgärtnerei Basel

5. Termine

Die aufgeführten Zeitangaben sind abhängig von den vorgängigen politischen Entscheiden. Konkret ist nach Vorliegen der Ausgabenbewilligung von folgenden Fristen für die Umsetzung auszugehen:

- | | |
|---|--------------------------------------|
| ca. 6 Monate nach der Ausgabenbewilligung: | Bauprojekt |
| ca. 12 Monate nach der Ausgabenbewilligung: | Baubewilligung |
| ca. 20 Monate nach der Ausgabenbewilligung: | Ausschreibungen / Ausführungsprojekt |
| ca. 21 Monate nach der Ausgabenbewilligung: | Baubeginn |
| ca. 30 Monate nach der Ausgabenbewilligung: | Abschluss und Inbetriebnahme |

6. Kosten

Gemäss § 120 Bau- und Planungsgesetz sind die auf Grundstücken in der Stadt Basel anfallenden Mehrwertabgaben in der Stadt Basel zu verwenden für:

- die Schaffung oder Aufwertung öffentlicher Grün- und Freiräume zur Aufwertung des Wohnumfelds;
- Klimaschutz- und Klimaadaptionsmassnahmen zur Vermeidung und Minderung von Hitzeinselseffekten;
- die Schaffung und Aufwertung von naturnahen, öffentlichen Erholungsräumen;
- die Förderung der Biodiversität.

Das vorliegende Projekt für die Aufwertung der beiden Grünanlagen Kronenplatz und Schulgasse erfüllt die Kriterien der Schaffung von naturnahen, öffentlichen Grün- und Erholungsräumen gemäss §§ 120ff. Bau- und Planungsgesetz sowie § 86 Abs. 1 Lit c der Bau- und Planungsverordnung vollumfänglich.

Nachfolgend dargestellte Kosten sind als Bruttokosten zu verstehen, sie belaufen sich auf 2,058°Mio.° Franken¹ und setzen sich wie folgt zusammen:

| Übersicht Gesamtkosten | Fr. |
|--|------------------|
| zu Lasten Investitionsrechnung (s. Kap. 6.1) | |
| ▪ Neue Ausgaben Grün- und Freiraum, IB 1a (MWA-Fonds) | 1'951'000 |
| zu Lasten Erfolgsrechnung (s. Kap. 6.2) | |
| ▪ Entwicklungsbeitrag Grün- und Freiraum (MWA-Fonds) | 96'000 |
| ▪ Jährliche zusätzliche Folgekosten Unterhalt Grün- und Freiraum (ZBE) | 11'500 |
| Total Gesamtkosten (inkl. MwSt.) | 2'058'500 |

6.1 Ausgaben zu Lasten Investitionsrechnung

6.1.1 Neue Ausgaben

Die neuen einmaligen Ausgaben für die Grünanlagen Kronenplatz und Schulgasse betragen gesamthaft inkl. 8,1% MwSt. 1'951'000 Franken. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

Grün- und Freiraum

| | | [Kostengenauigkeit ±20%] |
|-----|--|--------------------------|
| BKP | Kostenposition (gerundet) | Fr. |
| 1 | Vorbereitungsarbeiten | 425'480 |
| 2 | Werkleitungen | 80'000 |
| 3 | Umgebung / Ausstattungen | 717'665 |
| 4 | Baunebenkosten | 43'510 |
| 5 | Honorare | 302'603 |
| 6 | Reserven / Unvorhergesehenes | 235'389 |
| | Zwischentotal exkl. MwSt. | 1'804'647 |
| | Mehrwertsteuer 8.1% | 146'176 |
| | Total Investitionskosten IB 1A, MWA-Fonds (inkl. MwSt.) | 1'951'000 |

6.2 Ausgaben zu Lasten der Erfolgsrechnung

Da zum Zeitpunkt der Fertigstellung der aufgewerteten Grünanlagen Kronenplatz und Schulgasse das endgültige Entwicklungs- und Funktionsziel der Grün- und Freiflächen noch nicht erreicht sein

¹Baupreisindex Nordwestschweiz Tiefbau, Basis April 2024 = 125.2

wird, bedarf es in den ersten fünf Jahren nach der Fertigstellung zusätzlich zum ordentlichen Pflegeaufwand eines Entwicklungsaufwands von insgesamt 96'000 Franken, die ebenfalls aus dem Mehrwertabgabefonds finanziert werden können.

Für Reinigung, Betrieb und Unterhalt der Infrastrukturen des öffentlichen Freiraumes sowie die Pflege der Vegetationsflächen und Bäume entstehen bei der Stadtgärtnerei jährlich zusätzliche Kosten von 11'500 Franken.

| [Kostengenauigkeit ±20%] | |
|--|----------------|
| Übersicht Ausgaben zu Lasten Erfolgsrechnung | Fr. |
| Mehrwertabgabefonds Total | |
| ▪ <i>Entwicklungsbeitrag, einmalig (MWA-Fonds)</i> | 96'000 |
| Unterhaltsbudget (jährlich wiederkehrend) | |
| ▪ <i>Unterhalt Grünanlage, jährlich wiederkehrend (ZBE Stadtgärtnerei)</i> | 11'500 |
| Total Ausgaben zu Lasten der Erfolgsrechnung (inkl. MwSt.) | 107'500 |

7. Formelle Prüfung

Das Finanzdepartement hat den vorliegenden Ratschlag gemäss § 8 des Gesetzes über den kantonalen Finanzhaushalt (Finanzhaushaltsgesetz) vom 14. März 2012 überprüft.

8. Antrag

Gestützt auf unsere Ausführungen beantragen wir dem Grossen Rat die Annahme des nachstehenden Beschlussentwurfes.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Dr. Conradin Cramer
Regierungspräsident



Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin

Beilage

- Entwurf Grossratsbeschluss
- Situationsplan Kronenplatz A3
- Situation Grünanlage Schulgasse A3

Grossratsbeschluss

betreffend Ausgabenbewilligung zur Aufwertung Kronenplatz und Grünanlage Schulgasse

(vom [Datum eingeben])

Der Grosse Rat des Kantons Basel-Stadt, nach Einsichtnahme in den Ratschlag des Regierungsrates Nr. [Nummer eingeben] vom [Datum eingeben] und nach dem mündlichen Antrag der [Kommission eingeben] vom [Datum eingeben], beschliesst:

://: den Gesamtbetrag von Fr. 2'058'500 für die Aufwertung des Kronenplatzes und Grünanlage Schulgasse zu bewilligen. Die Ausgaben teilen sich wie folgt auf:

- Fr. 1'951'000 neue Ausgaben für die Aufwertung der Grünanlagen Kronenplatz und Schulgasse zu Lasten der Investitionsrechnung, Investitionsbereich 1 „Stadtentwicklung und Allmendinfrastruktur – Mehrwertabgabefonds“. (Baupreisindex Nordwestschweiz Tiefbau, Basis April 2024 = 125.2).
- Fr. 96'000 neue Ausgaben als Entwicklungsbeitrag für die ersten fünf Jahre nach Fertigstellung der Grünanlagen Kronenplatz und Schulgasse zu Lasten der Erfolgsrechnung des Bau- und Verkehrsdepartements, Mehrwertabgabefonds.
- Fr. 11'500 als jährlich wiederkehrende zusätzliche Ausgaben für den Unterhalt der Belags- und Vegetationsflächen zu Lasten der Erfolgsrechnung des Bau- und Verkehrsdepartements, Stadtgärtnerei.

Dieser Beschluss ist zu publizieren. Er untersteht dem Referendum.



Legende

Beläge und Grünflächen

-  Gebäude
-  Mauer/Beton
-  Asphalt
-  Asphalt Trottoir
-  Chaussierung
-  Sand
-  Pflanzfläche
-  Rasenfläche





Legende

Beläge und Grünflächen

-  Gebäude
-  Mauer/Beton
-  Asphalt
-  Asphalt Trottoir
-  Verbundsteinbelag
-  Chaussierung
-  Sand
-  Pflanzfläche
-  Rasenfläche